

II- 739 der Bellagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 442/J

1987-05-19

A N F R A G E

der Abgeordneten EIGRUBER und PROBST  
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten  
betreffend Projekt Nordspange - Graz, Unterführung Körösi-  
straße

Das Projekt "Unterführung Körösistraße" ist im Zusammenhang  
mit dem "Projekt Nordspange" zu sehen. Der Stadt Graz liegt  
nunmehr der erforderliche Anhang "Umwelt", das heißt die  
notwendigen Verkehrswirksamkeit- und Umweltverträglichkeits-  
gutachten, vor, der in beiden Aspekten die Sinnhaftigkeit der  
Unterflurtrasse unterstreicht und bestätigt. Eine Genehmi-  
gung des eingereichten Projektes ist bislang jedoch nicht  
erfolgt.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn  
Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten die

A N F R A G E :

1. Sind Sie bereit, den mit Erlaß vom 26. August 1985 abge-  
lehnten Teil der Planung, der eine Unterführung der Körösi-  
straße, in der Fortsetzung die Errichtung einer abgedeckten  
Unterflurtrasse bis zur Theodor-Körner-Straße und in der  
Folge die Überbauung der aufsteigenden Straßentrasse zur  
Grabenstraße vorsieht, in einem zweiten Begutachtungsver-  
fahren zu genehmigen?
2. Sind Sie bereit, die zusätzlichen Lärmschutzeinrichtungen  
zwischen der BUWOG-Siedlung und den bereits bestehenden  
Grabenstraßenausbau, die am 26. Juni 1978 vom Stadtsenat  
beschlossen wurden, zu genehmigen?
3. Wenn nein, warum nicht?